

Drunken Truth

Von Miu-ChiChan

Kapitel 1: Abend-Die Durchführung

Am Abend war es nun soweit. Mina wollte den Plan in die Tat umsetzen. Und ich musste zusehen! Ich fand den Plan einfach nur irre! Richtig bekloppt! Aber ich konnte, nein, durfte nicht dazwischenfunken.

So saß ich auf der Couch und sah Snake und Samus zu wie sie sich einen "saufen". Samus schien richtig betrunken zu sein. Kein Wunder, sie vertrug nicht so viel denke ich, kann ich nicht richtig einschätzen. Man musste damit auf jeden Fall rechnen, dass sie schon nach mindestens drei Gläsern ziemlich besoffen waren. Snake hingegen schien richtig viel zu vertragen. Drei ganze Flaschen verträgt er! Drei! Ordentlich viel! Hört sich unrealistisch an, aber das ist war. Es ist bisher nur einmal passiert, dass er sturzbesoffen war. Sonst war er immer komplett bei sich, oder zur Hälfte. Er weiß zum Teil was er tut oder sagt, zum Glück!

Ich schaute den beiden also zu. Dabei wurde mir immer mulmiger. Was wenn Hiro eher in diese Richtung tendiert? Sie würde doch eher mit den beiden randalieren als unbewusst die Wahrheit zu plappern. Ich habe es noch nie gehört oder gesehen, dass jemand während er betrunken ist die Wahrheit sagt! Niemals. Mina hat wohl zu viel an ihren Videospiele gesessen. Da bin ich mir sicher.

"Mann, können die nicht leiser sein?", meckerte Yoru, der neben mir saß. Er hasste es total, wenn Snake zu uns kam. "Ich hoffe für beide, dass ihnen sehr schnell die Energie ausgeht", meinte er verärgert. "Was willst du machen? Das ist normal, wenn du betrunken bist", entgegnete ich.

"Ich weiß. Aber es ist nervig. Haben die beiden nichts besseres zu tun?"

"Keine Ahnung."

Plötzlich hörten wir Schritte. Sie kamen direkt aufs Wohnzimmer zu. Yoru und ich wendeten unsere Blicke zur Tür. Im Türrahmen stand Hiro. Ach du meine Güte. Hat Mina sie etwa... Und... Ich hoffe sie geht da schnell weg!

"Ähm... Kann ich kurz stören Samus und Snake?", fragte sie. Die erste die sich zu ihr umdrehte war ja wohl klar- Samus. "Ah, Hiro-Chan! Klar, klar. Komm ruhig! Du kannst mit uns einen trinken!", rief sie laut. Hiro schluckte. "Nein danke", lehnte sie schnell ab. Doch sobald sie nur einen Fuß ins Wohnzimmer setzte, kam sofort Samus und packte sie am Handgelenk. "Ach, happ' dich nicht so. Ich weiß, dass du noch nicht volljährig bist, aber ich verpetz dich schon nicht an die Regierung oder so", meinte Samus. Dabei klang sie schon wirklich, ich meine aber wirklich, betrunken. "Ich will aber nicht!", schrie Hiro, aber vergebens. Sie versuchte sich von Samus loszuzerren, das schlug aber auch fehl. Ich starrte. Was zum... Ich wollte eingreifen. Das ist total irre! Aber ich konnte nicht. Schon als ich aufstand packte mich auch jemand. "Versuch es nicht Pit", meinte diese finster, aber auch nur so laut, dass ich es hören konnte. Ich

wusste wer es war. Mina, wer denn sonst. "Aber wenn ich ich nichts unternehme... Wer weiß, was passieren wird!", meinte ich zu ihr.

"Mir egal! Wir ziehen das durch!"

"Mina, damit hilfst du mir überhaupt nicht!"

"Doch, das tu' ich. Also wage es nicht!"

Sie blickte mich finster an. Anscheinend meinte sie das tot ernst. Ich schluckte. Ich versuchte mich aber nicht zu befreien, nein. Ich musste... Nein, ich habe eher doch weggesehen, zum hinsehen konnte sie mich zum Glück nicht zwingen. Schon allein, dass ich nichts tun konnte, war richtig blöd.

"Komisch... Hiro-Chan? Bist du tot?", hörte ich Samus sahen, als ich wieder aufwachte aus meinen Gedanken. Dann sah ich wieder hin... Und war geschockt. Samus verpasste Hiro ein paar kräftige Ohrflaschen. Das wird nicht gut ausgehen!

"Hey Hiro, spürst du das?", fragte sie und... Lachte danach. In dem Moment ließ mich Mina endlich los und ging auf Samus zu. "Das war zu viel Samus", begann sie in ruhiger Tonwahl. "Ich würde vorschlagen, dass Pit sie mit auf sein zimemr nimmt. Er wollte eh jetzt rauf, oder?" Ab dem oder starrte sie zu mir. Sie lächelte zwar, aber ich sürte schon, wenn ich nicht mache was sie sagt, wird sie mich bestrafen, sozusagen.

"Ähm... ja, wollt eich", antwortete ich. "Sehr gut. Sie sollte sich auf jeden Fall ausruhen", meinte Mina. "Also seit ihr zwei bitte etwas leiser."

"Ich werde darauf achten, keine Angst", meinte Snake. Ich verdrehte nur die Augen. Aber was sollte ich groß dagegen machen? Ich seufzte und trug Hiro Huckepack auf mein Zimmer.